



Mechatroniker/in

3 ½ Jahre Ausbildung

Weil bei modernen Maschinen mechanische und elektronische Bauteile kaum noch zu trennen sind, wurde 1998 der Ausbildungsberuf Mechatroniker/-in geschaffen eine Mischung aus Mechaniker und Elektroniker. Ein Mechatroniker kennt sich mit den einzelnen Bauteilen von Anlagen oder Fahrzeugen aus und kann diese Systeme montieren und reparieren. Das passiert meistens in Werkstätten oder Produktionshallen, häufig aber auch beim Kunden vor Ort. Der Beruf des Mechatronikers ist sehr verantwortungsvoll, denn die Maschinen müssen in jeder Situation ans Laufen gebracht werden - da kann es schon mal nass oder laut sein. Der Beruf ist abwechslungsreich, weil sich die Anlagen immer weiterentwickeln und man immer etwas Neues lernt. Die Sicherheit ist auch ein großes Thema, denn sonst sind Verletzungen nicht ausgeschlossen. Die Ausbildung findet entweder in Unternehmen der Metall- oder Elektroindustrie oder in Handwerksbetrieben statt, es gibt aber auch schulische Ausbildungsplätze. Wer seine Ausbildung noch vertiefen will, kann später die Meisterprüfung ablegen oder ein Studium z.B. der Mechatronik anfangen.

Was gehört zum Job?

- Metalle bearbeiten und verbinden
- Zusammenbau verschiedenster Komponenten zu einem Gesamtsystem: Schrauben, nieten, löten, schweißen, verdrahten, Kabel legen und vieles mehr
- Anlagen testen und Steuerungen programmieren
- Anlagen reparieren und warten
- Schaltpläne und Konstruktionszeichnungen lesen und umsetzen
- Fehlfunktionen feststellen und Anlagen optimieren

Dein Einsatz in den Erneuerbaren Energien:

- Aufbau, Wartung und Reparatur von Windkraftanlagen, Biogasanlagen oder Biomasseheizkraftwerken
- Gelegentlich auch Produktion von Solarmodulen

Was erwarten die Ausbildungsbetriebe?

- Ein vernünftiger Hauptschulabschluss reicht, aber die meisten Auszubildenden haben den Realschulabschluss. Ein Viertel der Auszubildenden hat das Abitur.
- Besonders wichtige Schulfächer sind Mathematik, Physik, Informatik, Englisch und Werken/Technik.
- Wichtig sind abstraktes Denkvermögen, räumliche Vorstellungskraft, handwerkliches und technisches Geschick, Sorgfalt bei Planung und Organisation, ständige Lernbereitschaft und Freundlichkeit gegenüber den Kunden.

Weitere Informationen und Links

- <http://berufenet.arbeitsagentur.de>
- www.mechatronik-portal.de
- www.mechatroniker-treff.de

Weitere Informationen: Allianz für Zukunftsberufe - www.zukunftsberufe-ee.de